

Halle und Umgebung.

Taustummen-Statistik in Preußen.

Die vom Statistischen Landesamt alljährlich vorgenommene fortlaufende statistische Aufnahme aller taustummen...

Am Besitz des Staates war nur eine Anstalt in Berlin, während den Provinzen 35, den Bezirksverbänden 2, den Städten 4 und Wohlthätigkeitsvereinen 4 Anstalten gehörten.

Zur Benutzung öffentlicher Wege.

Das Oberverwaltungsgericht hatte sich mit der bedeutendsten Frage zu beschäftigen, inwieweit Personen öffentlich die Wege benutzen dürfen.

Der maurer Adolf Stumpf als befangen abgelehnt.

Der Maurer Adolf Stumpf von hier war aus Anlaß einer Wahlrechtsdemonstration zu vier Wochen Gefängnis wegen Aufrufes verurteilt worden.

Die heutige Strafkammerverhandlung über diesen Fall indes verläuft anders, weil der Verteidiger, Rechtsanwalt Liebschütz aus Berlin, den Gerichtshof als befangen ablehnte.

Die Strafkammer in einer solchen durchaus sachlichen Vorrichtung von Gründen bereits eine Angehörig vor sich haben zu müssen meine, so beweise ich durch eine derartige Auffassung, daß sie die erforderliche Objektivität nicht besitzt.

Von der Viehhühnerjagd.

Die Viehhühnerjagd, die gestern ihren Anfang genommen hat, weilt bei der Größe und großen Zahl der Vögel in unserer Gegend herortragende Resultate auf.

Wichtig für den Viehhändler!

Der Viehhändler L. war auf Grund einer Polizeiverordnung vom 14. November 1893 angefaßt und von der Strafkammer in der Zeit verurteilt worden, weil er unbefugt Vieh außerhalb des Marktplatzes feilbieten habe.

Die Strafkammer folgerte daraus, daß L. auch Vieh außerhalb des Marktplatzes an bestellte Personen feilbietet und verkauft, obgleich dies durch Polizeiverordnung verboten sein.

Sächsisch-Thüringischer Verein für Luftschiffahrt Sektion Halle a. S.

Der Ballon „Halle“ flog am Sonnabend, den 20. August er., früh 8 1/2 Uhr in Bitterfeld zu seiner 57. Fahrt auf, die zugleich als erste wissenschaftliche Fahrt der Sektion Halle in Aussicht genommen war.

Bei heftigem Bodenwinde ging der Aufstieg, wenn auch schwierig, so doch glatt von statten. Von der beschriebenen Höhen fährt, bei welcher zwecks hemispherischer Untersuchung Luftproben aus höheren Regionen entnommen werden sollten, mühte ich mich vergeblich, da ich bald herausstellte, daß der Wind, zum Teil wirbelhafte Charakter des recht starken Windes, der übrigens genau der kurz vor dem Aufstieg telephonisch erhaltenen Vorhersage der Beobachter Wettermarke entsprach.

Mit dieser Fahrt der beschriebige Zweck auch nicht vollständig erreicht, so wird sie doch, da sie äußerst interessant war, den Fahrteilnehmern stets in angenehmer Erinnerung bleiben.

Unser Roman „Bauernblut“ von Gerhard v. Amyntor

geht in den nächsten Tagen zu Ende. Wir beginnen sodann mit dem Abschluß des hochinteressanten Romans „Die Assmanns“

„Die Assmanns“ von H. Courths-Mahler.

Franz Hedwig Courths-Mahler, die bekante, in Mebra lebende Schriftstellerin, die vor Jahren schon durch ihre ersten Romane allgemeine Aufmerksamkeit erregt hat, widmet in diesem ihrem neuen Roman ihre Meisterschaft.

Walhalla-Theater. 23. Tag der Ringkampf-Konkurrenz.

Als erstes Paar traten gestern Sabatier, Frankreich, gegen Maunon, Auktion, zum Kampf an. Es ließ diese beiden wohl die stärksten Ringer der Konkurrenz. Ganz erkenntlich mußten die Kräfte des Kämpfers sein, denn es war wirklich lebenswert, wie er schon nach 9 Minuten den breiten starken Franzosen in die Höhe hob und glatt auf die Schultern drückte.

Nun folgten Rijske und Herrmann. Der Leichtgewichtsmittel Rijske hatte keinen leichten Stand dem Berliner Herrmann gegenüber, hielt sich aber sehr tapfer. So daß Herrmann erst nach 18 Minuten Gelegenheit fand, seinen Gegner durch Armzug am Boden zu legen.

Zur Pilgerente.

Trotz des letzten Regens ist bisher in der Döläuer Heide selbst von den sonst häufig vorkommenden Stein- und Ritzpilzen recht wenig zu merken.

Zur Honigernte.

Man schreibt uns: Der Artikel in Nr. 391 Ihrer geschätzten Zeitung bezüglich der diesjährigen Honigernte ist etwas optimistisch gefärbt.

Die kürzlich stattgefundene Tagung des Bienenzuchtvereins mit Ausstellung in GutsMuths hat keinen Anlaß darüber gelassen, daß die deutsche Honigernte etwas spät einsetzt und klein ausfällt.

Die oben angeführten kleinen Schwärmegebiete gegenüber den viel größeren Frühtrachtgebieten können selbst im besten Falle nicht mehr auf das Niveau einer Mittel-, noch viel weniger einer guten Ernte gebracht werden.

Entomologische Gesellschaft.

In der jüngsten Sitzung der hiesigen „Ent. Ges.“ zeigte Herr Bauer eine überamerikanische, aber neuerdings gern bei uns kultivierte Pflanze, Melipona formica, die mittels Nektar, welchen die Staubgefäße stehender Sperrblütchen ansetzen fängt; und zwar nicht nur kleine Schwebefliege - die in den vorliegenden Blüthen aufwendend hängen - sondern sogar reinste robuste Honigbiene, ferner in den Hochalpen erbeutete Glühblau Schmetterlingsfliegen (Macalpas), die bei 2000 Meter Höhe in kleinen Schwärmen Jagd auf Schmetterlinge machte.

Als Ausbeute einer Sammeltour durch den Bismarckwald legte Herr Spätel II ein Köstliches Grashüpfer (Carabini) und Bodläufer (Cerambycidae) sowie ein Hornfliegenst mit lebenden Larven vor.

Weiter demonstrierte Herr Haupt eine neue Auswahl exotischer Vaterlandsträger, die in ihrer wunderbarsten Farbenpracht den Vergleich mit den schönsten Schmetterlingen nicht zu scheuen brauchen.

Unter Vorlegung lebender Ameisenlöwen schilderte Herr Rosenbaum die Biologie der zu den edelsten Neptiliiden (nicht zu den Zibelliden) gehörenden Ameisenjungfer Myrmecoleon formicarius.

Den Hauptteil des Abends füllte ein Demonstrationsvortrag des Herrn Haupt über die Schlupfgruppen der Euclyptiden aus, die durch die ungewöhnliche Einseitigkeit ihres Hinterlebens ganz oben am Rücken schon jedem Reizen ausfallen.

Einen neuen „Schleppplan des Gefangenerichts“ für die Schüler der höheren Lehranstalten überreichte der Kultusminister den Königl. Provinzial-Schulkollegien mit dem Auftrage, für seine baldige Durchführung Sorge zu tragen.

Auf der Landes-Heil- und Pflegeanstalt Nietleben sind kürzlich unweit des Wassersturmes die vom Provinzial-Landtag bewilligten beiden Infektionshäuser für männliche und weibliche Kranke bezogen worden.

Zoologischer Garten. Morgen, Donnerstag, finden 2 Konzerte statt; nachmittags spielt das Orchester der Ober, abends das Nachland-Orchester.

Man schreibt uns: Der Artikel in Nr. 391 Ihrer geschätzten Zeitung bezüglich der diesjährigen Honigernte ist etwas optimistisch gefärbt.





Am 20. ds. Mts. starb im fast vollendeten 73. Lebensjahre nach längerem Leiden unser hochverehrter, geliebter Meister und Lehrer, der Direktor der Universitäts-Ohrenklinik in Halle a. S. 5259

Herr Geheimer Medizinalrat Professor

Dr. med. Hermann Schwartze.

Die Ohrenheilkunde hat in ihm ihren Altmeister verloren. Schwartze hat bahnbrechend auf dem Gebiet der operativen Ohrenheilkunde gewirkt und sein Ruhm ist in allen Teilen der Welt fest gegründet. Unermüdet war seine Schaffenskraft. Mit seltener Energie war er dank seines scharfen Auges und seiner sicheren Hand bis in die letzten Tage vor seiner schweren Erkrankung rastlos tätig.

Mit Hermann Schwartze ist ein Mann dahingegangen, der im eifrigsten, ersten Streben der Ohrenheilkunde einen würdigen Platz in der medizinischen Wissenschaft verschafft hat.

In Dankbarkeit werden wir stets des grossen Meisters gedenken.

Im Namen der Aerzte der Universitäts-Ohrenklinik. Privatdozent Dr. Isemer, beauftragt mit der Leitung der Universitäts-Ohrenklinik.

Gestern früh verschied nach kurzem Krankenlager unser langjähriger Werkmeister

Herr Friedrich Graul.

Mit seltener Pflichttreue hat der Verstorbene als einer unserer besten Mitarbeiter fast 27 Jahre unserem Unternehmen gewissenhaft vorgestanden.

Wir werden dem Entschlafenen stets ein ehrendes und dankbares Andenken bewahren.

Wörlitz, den 24. August 1910.

Huth & Richter, Chemische Fabrik.

15453

Von der Reise zurück. Dr. med. Richard Wagner. Spezialarzt für Nasen- u. Halskrankheiten, Marktplatz 11.

Vom 27. August bis Mitte Septbr. verreis.

Dr. Hennes, Spezialarzt für Ohren-, Nasen- und Hals-Krankheiten, Gr. Steinstr. 20 (Kreisarkasse).

Von der Reise zurück. Dr. med. Kuhn, Spezialarzt f. Haut- u. Harnleiden, Poststrasse 1.

Von der Reise zurück. Dr. Kulisch.

Von der Reise zurück Zahnarzt Hirsch, Gr. Ulrichstr. 11

Stickereien

und Festons. Ich versende an Private (Wabengramm) Stickerei auf Doppelstich Meter 10 Bfg. für Beinfleider und Nachjungen Meter 15 und 20 Bfg. 30 Bfg. für Kinder Meter 30 und 40 Bfg. Bunte Stickereien Meter 15 und 20 Bfg. Bäckereibündchen, große Auswisch 10 Meter 20 Bfg. Seidenpuffen (Handarbeit) Stück 1.10 Bfg. Rippelstiefen (Handarbeit) 60 Bfg. Kissenstühle, "Schliefen" 20 Bfg. Rippelstiefen Meter 20 Bfg. Dieser versendet umgeben an franko das

Stickerei-Vereinband

A. Seider, Danzig 317.

Allen Freunden und Bekannten die tiefsehmerzliche Nachricht, dass mein lieber Gatte, unser guter Vater, Bruder, Schwager und Schwiegersohn, Rudolf Töpfer, gestern nachmittag in die Ewigkeit abgerufen wurde. Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen Margarete Töpfer u. Sohn. Halle a. S., Colleda, Schmölln, den 24. Aug. 1910. Die Trauerfeier findet am Donnerstag nachm. 4 Uhr in der Kapelle des Südrfriedhofes statt. Einäscherung erfolgt am Freitag vorm. in Leipzig. (14589)

Allen Freunden und Bekannten die tiefsehmerzliche Nachricht, dass mein lieber Gatte, unser guter Vater, Bruder, Schwager und Schwiegersohn, Rudolf Töpfer, gestern nachmittag in die Ewigkeit abgerufen wurde. Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen Margarete Töpfer u. Sohn. Halle a. S., Colleda, Schmölln, den 24. Aug. 1910. Die Trauerfeier findet am Donnerstag nachm. 4 Uhr in der Kapelle des Südrfriedhofes statt. Einäscherung erfolgt am Freitag vorm. in Leipzig. (14589)

Für die anlässlich des Hinscheidens meines innig geliebten Mannes und treusorgenden Vaters, des Gasthofbesizers Otto Maennicke erwiesene herzliche Teilnahme sage ich nur auf diesem Wege meinen tiefgefühltesten Dank. Besonderen Dank dem Herrn Pastor Lasse für die zu Herzen gehenden Worte bei der häuslichen Trauerfeier, Herrn Pastor Kistner zu Nietleben für die so trostreichen Worte am Grabe, dem Turn- und Fechtverein Langenbogen für das ehrenvolle Geleit und gestellte Trauermusik zur Grabstätte in Nietleben, den lieben Langenbögern, die Weg und Wetter nicht gescheut, dem Turnverein Nietleben und den vielen dortigen Freunden und Bekannten, die ihm das letzte Geleit gaben, endlich allen, die zu der überreichen Schmückung des Sarges beigetragen. Die tieftrauernden Hinterbliebenen: Meta Maennicke geb. Lauche und Sohn. Langenbogen, den 23. August 1910. (14567)

Wäschemangeln in allen Größen, jeder Konstruktions überstehendes Fabrikat, liefert unter Garantie West Abteile, Wäschemangelfab. Chemnitz, Hartmannstr. 11.

Waffis gold. Verzunbrötchen, Lunellen Tittel, Schmeckr. 12. Jede Tafelst. Fernsprecher 3465.

Moderne Augengläser! (alte Form) (neue Form) elegant, leicht und unauffällig. M. 4, 5, 6, 8, 10. Beste korrekte Anpassung. Reparaturen sowie Ausführung aller Art. Verordnungen stets am gleichen Tage zu niedrigen Preisen. Optische Anstalt Carl Schneider, 20 Gr. Ulrichstr. 20. Gegr. 1881. Fernruf 2500.

„Brief liegt!“ Verloren wurde gefahren am 11.-12. Ubr nachts eine filigrane Damastische von Königsbröte 20 nach Neue Brunnens. Gegen Wiederholung ausgeben. Neue Promenade 9, 11.

Hansa Backpulver Puddingpulver überall zu haben. Nahrungsmittelfabrik „Hansa“, Hamburg.

Gratis 1 Dose ff. Cakes für 50 Hansa-Bons

Engl.-Niederl.: Düben & Herrmann, Gutschow & Barniske.

Offene Stellen. Männliche

23ir suchen sofort tüchtige Kupferschmiede für dauernde Beschäftigung. Möller & Schulze, Kupferschmiederei, Magdeburger-Str.

Reisende.

Frauen und Männer, welche sich zum Besuch der Privatniederlassung eignen, für Manufakturwaren u. Waaren-Vertrieb gesucht. Angenehm bis. Tätigkeitsvermittlung. Gest. Offert. unter R. 22932 an Hausenstein & Vogler A.-G., Halle a. S.

Hauptagentur

einer großen vornehm. Versicherungs-A.-G. ist ein einziger Agent zu werden. Neue erprobte Arbeitsmethode. Sicher laufender Erfolg. Bewerbungen erbeten von Herren, die genügende Sinteresse und Zeit haben mit J. 12455 an Hausenstein & Vogler A.-G., Leipzig.

Sterbekasse

Bewilligt Herren und Damen hohe Provisionen f. Nachweis von Versicherungen. Offerten unter R. 2. 2046 an Rudolf Woffe, Halle. 14577

Für meine Fabrikstofferei suche ich zum möglichst baldigen Eintritt einen tüchtigen und zuverlässigen (14550)

Schlosser,

der die Beschaffung selbst, auch zeitweise ein Geschäftsaufwärtiger zu bedienen. Bezugs muß durchaus tüchtiger Arbeiter sein und Reparaturen selbstständig vornehmen können. Bewerber, die den Nachweis bringen, wollen Offerten mit Zeugnisabschriften u. Angabe der Gehaltsanpr. einreichen an C. H. Oehmig-Weidlich in Zeitz.

Hohe Provisionen

gewährt erste deutsche Lebensversicher.-Gesellsch. für Nachweis von Lebensversicherungen mit u. ohne ärztliche Untersuchung, desgleichen f. Abgelehnte. Offerten unter R. 1. 2045 an Rudolf Woffe, Halle.

Bürgerliche

Krank. Vers. Kass. (E. H.) Leipzig, Promadenstr. 30. Vermögen ca. 1/2 Million Mark. An erkrankte Witt. gezahlt ca. 300.000 Mark. Vertreter allerorts gesucht.

Von der Reise zurück. Dr. med. Richard Wagner. Spezialarzt für Nasen- u. Halskrankheiten, Marktplatz 11. Ziehung 20. u. 21. September Aachener Münster Geld-Lotterie 233 333 Lose, 6419 Geldgewinne von M. 230000 Hauptgewinne: 100000 40000 20000 10000

Los 3 M. Porto und Liste zu haben bei Kinkel, Press. Lotterien-Gesellschaft in allen durch Plakate bezeichneten Orten. Lotterien-Loss-Vertriebs-Gesellschaft Kgl. Press. Lotterien-Einnahme-Ges., Berlin, Nonnenpforte 2, sowie A. Molling, Hannover.

Die Volksküchen

befinden sich: 1. Remondwarte Nr. 31. 11. Hartmannstraße Nr. 16. Speisen werden verabreicht von 11-1 Uhr täglich. 1 ganze Portion zu 25 Bfg., 1 halbe Portion zu 15 Bfg. Warten zu gelangen und heißen Portionen, welche an beliebigen Tagen in beiden Küchen verwendet werden können, sind zu haben bei Herrn Kaufmann W. Geißler, 68, und bei Herrn Kaufmann Ludwig Barth, Leipzigerstraße 60, Nähe des Leipziger Zentrums.

Druckerei sucht jüngeren Reisenden zum Verkauf eines erstklassigen Produktes. Welt in Lebens-Gehaltsanpr. u. R. 2069 an Rudolf Woffe, Halle.

Agenturen

einer ersten deutschen Lebens-, Unfall- und Haftpflicht-Gesellschaft bei hohen Provisionen für Best. Halle zu begeben. Off. unter R. 2. 2044 an Rudolf Woffe, Halle. 14578

ein Teyrling gesucht.

Für Kontor und Lager wird mit guter Schulbildung u. 1. Dkt. Off. unter R. A. 3076 an Rudolf Woffe, Brüdertstr. 4. 14570

Gewandte Verkäuferin

aus der Kolonialwaren- oder Konfitüren-Brande per sofort oder später gesucht, event. auch zur Führung einer Kasse. Offerten mit Zeugnisabschr., Photographie u. Gehaltsanprüchen an Theodor Hutschenreuter, Konfitüren, Cossberg, E.-M.

Stubenmädchen

zum Eintritt am 1. Sept. suche ich ein gewand. tauch. mit nur guten Zeugnissen, Frau L. Huth, Magdeburgerstr. 32.

ES GEHT NICHTS ÜBER GONALIN

Blitz-Briketts,

in ihnen unerreichten Eigenschaften bereits durch Sonderbeilagen dieses Blattes geschildert, empfiehlt billigt

Kurt Buchmann, Fernruf Nr. 1471. Magdeburgerstraße 57. Bei umgehender Bestellung noch Sommerpreise.

Danksagung. Zurückgekehrt vom Grabe meines lieben Mannes, des kgl. Lokomotivführers a. D. Julius Stadelmann sage ich für die herzliche Teilnahme, sowie für die zahlreichen Blumenpenden meinen herzlichsten Dank. Besonders Dank Herrn Pastor Kindervater für die trostreiche Begräbnisfeier, Herrn Pastor Kistner zu Nietleben für die so trostreichen Worte am Grabe, dem Turn- und Fechtverein Langenbogen für das ehrenvolle Geleit und gestellte Trauermusik zur Grabstätte in Nietleben, den lieben Langenbögern, die Weg und Wetter nicht gescheut, dem Turnverein Nietleben und den vielen dortigen Freunden und Bekannten, die ihm das letzte Geleit gaben, endlich allen, die zu der überreichen Schmückung des Sarges beigetragen. Die tieftrauernden Hinterbliebenen: Pauline verw. Stadelmann, geb. Ellrich.

Montag vormittag starb plötzlich und unerwartet meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Schwieger- und Grossmutter Frau Emilie Steller im 58. Lebensjahre. geb. Pohle 14537 In tiefster Trauer Familie Steller. Halle a. S., den 23. August 1910. Die Beerdigung findet Donnerstag nachm. 2 Uhr von der Leichenhalle des Südrfriedhofes aus statt.

Dienstag, den 23. August, vorm. 8 1/2 Uhr, verschied nach langem, schweren Leiden mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwieger- und Grossvater, der Böttchermesler Ferdinand Soldmann im eben vollendeten 68. Lebensjahre. (14535) Im Namen der Hinterbliebenen Wwe. Friederike Soldmann. Die Beerdigung findet am Donnerstag, den 25. August, nachm. 4 Uhr, vom Trauerhause, Gr. Wallstr. 13, aus statt.

Verband deutscher Kriegs-Veteranen 1848-70/71. u. Angehör. Zur Beerdigung des verstorbenen Herrn Geheimer Medizinalrat Prof. Dr. H. Schwartze treten unsere Kameraden morgen Donnerstag nachmittag 2 1/2 Uhr im Vereinstokal Runge Gasse Nr. 1 an. Um pünktliches Erscheinen bittet Der Vorstand.